

Presseinformation

2. Mai 2019

Landessiegerehrung des Jugend-Redewettbewerbs in St. Pölten

LR Teschl-Hofmeister: „Jugendliche glänzen mit Professionalität, Ausdrucksstärke und einer großen Portion Mut!“

Zu Beginn dieser Woche wurden Niederösterreichs beste Jung-Rednerinnen und –Redner von Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister im Landtagssaal des Landhauses in St. Pölten für ihre Leistungen geehrt. Die Landessiegerinnen und Landessieger werden Niederösterreich beim Bundeswettbewerb vom 25. bis 29. Mai 2019 in Wien vertreten. „Der Redewettbewerb ist ein Beispiel dafür, wie junge Menschen mit Engagement, Wissen und rhetorischer Reife punkten können. Die große Anzahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern in ganz Niederösterreich zeigt, dass auch heute hohes Interesse daran herrscht, frei reden zu lernen und zu üben“, so die Landesrätin.

Insgesamt konnten 800 Jugendliche in 16 regionalen und landesweiten Einzelveranstaltungen ihr Talent beweisen und zu einzelnen Themen Stellung beziehen. Die Besten der Besten waren am Anfang dieser Woche zur Landessiegerehrung in den Landtagssaal in das Landhaus in St. Pölten eingeladen und werden Niederösterreich beim kommenden Bundeswettbewerb in Wien vertreten. „Wer sich artikulieren und seine Meinung formulieren kann, wird in Zukunft gute Karten in der Hand haben. Diese jungen Rednerinnen und Redner glänzen mit Professionalität, Ausdrucksstärke, mit ihrem umfangreichen Wortschatz, aber vor allem mit einer großen Portion Mut“, so Teschl-Hofmeister.

Die eigenen Anliegen sachlich darzustellen und dabei als Persönlichkeit und durch sprachliches Geschick zu beeindrucken, sei heute wichtiger denn je. Die Landesrätin weiß: „Es ist keine Selbstverständlichkeit und nicht immer einfach aus der Menge zutreten und vor vielen Menschen zu sprechen, oft zu sehr brisanten und viel diskutierten Themen. Ich bin sehr beeindruckt von den Leistungen dieser jungen Menschen.“ In den Kategorien Klassische Rede, Spontanrede und Teambewerb Sprachrohr teilten die Jugendlichen ihre Meinung zu aktuellen Themen, wie beispielsweise „Respekt“, „Klonen – Experimente am lebendigen Leib“ oder „Mobbing“, einem breiten Publikum mit.

Bereits seit 67 Jahren wird der Jugend-Redewettbewerb in Österreich veranstaltet. Er regt die Jugendlichen nicht nur dazu an, sich mit unterschiedlichsten Themen

Presseinformation

auseinanderzusetzen, er motiviert sie auch dazu, sich eine eigene Meinung zu bilden, diese sachlich zu argumentieren und sie öffentlich kund zu tun. „Wer gut reden kann, eine klare Position bezieht und dabei mit schlüssigen Argumenten arbeitet, hat ein besonderes Talent. Eine gute Rede kann viel bewegen. Diese Fähigkeit hilft im täglichen Leben und im Beruf deutlich weiter. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim NÖ Jugendredewettbewerb stellen dies eindrucksvoll unter Beweis“, schließt Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister ab.

Die Siegerinnen und Sieger: • Berufsschulen / Klassische Rede / Laura Tertsch / „Respekt“ / LBS Geras • Mittlere Schulen / Klassische Rede / Anja Fleissner / „Klonen, Experimente am lebendigen Leib“ / LFS Unterleiten • Polytechnische Schule / Klassische Rede / Hannah Steinkellner / „Mauthausen und heute“ / PTS Blindenmarkt • 8. Schulstufe / Klassische Rede / Lisa Rottensteiner / „Wieviel Ego braucht die Menschheit?“ / NMS Frankenfels • Höhere Schulen / Klassische Rede / Nico Dorigatti / „Wozu Kunst?“ / BG Wr. Neustadt – Babenbergerring • Höhere Schulen / Spontanrede / Pascal Janiba / „Freizeit, Schule, Arbeitswelt“ / HAK Gänserndorf • Höhere Schulen Sprachrohr / Jakob Schwaiger, Felix Werner-Tutschku, Jonas Kretschmer / HLUW Yspertal • Landjugend Klassische Rede / Daniela Schnabel / „Almwirtschaft“ / Hollenstein/Ybbs

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at



1. Reihe von links nach rechts: Hannah Steinkellner (PTS Blindenmarkt), Lisa Rottensteiner (NMS Frankenfels), Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Anja Fleissner (LFS Unterleiten), Laura Tertsch (LBS Geras), Nico Dorigatti (BG Wr. Neustadt Babenbergerring); 2. Reihe von links nach rechts: Daniela Schnabel (NÖ Landjugend), Pascal Janiba (HAK Gänserndorf), Felix Werner-Tutschku, Jonas Kretschmer, Jakob Schwaiger (alle HLUW Yspertal)

© NLK Pfeiffer